

## **Personenzentrierten Komplexeleistungen (PKL)** nach Teil II Landesrahmenvertrag gemäß § 131 Abs. 1 SGB IX

Der Verein Grenzenlos ist ab dem 01.11.2021 Leistungsanbieter im Rahmen der Personenzentrierten Komplexeleistungen.

Ziel der Leistungen ist die Stärkung der Selbstbestimmung der Nutzerinnen und Nutzer dieser Dienstleistung. Damit greifen wir die Ideen der UN-Behindertenrechtskonvention und deren Umsetzung im Bundesteilhabegesetz auf, mit der Schaffung eines neuen und modernen Leistungsangebots.

Der hier formulierten Aufgabe, ...Leistungsberechtigten eine **individuelle Lebensführung** zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, **wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben** in der Gesellschaft zu fördern ... und sie (zu) befähigen, ihre Lebensplanung und -führung, möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können...“ stellen wir uns vollumfänglich.

Unsere Leistungen sind **struktureretzend** konzipiert und ermöglichen es, alle anerkannten Bedarfe an Leistungen der Eingliederungshilfe abzudecken. Durch Kooperationen im Sozialraum gewährleisten wir die Verfügbarkeit und Erreichbarkeit aller für die Leistungserbringung notwendigen räumlichen und sächlichen Ressourcen.

Der individuelle Auftrag für unsere Leistungen richtet sich nach dem mittels **Integrierten Teilhabeplan Thüringen (ITP)** festgestellten und mit allen Beteiligten abgestimmten Bedarf. Unsere Leistungen umfassen alle Formen der Assistenz und Unterstützung unabhängig vom Ort und Zeitpunkt der Leistungserbringung, also **bei Bedarf an 365 Tagen 24 Stunden am Tag**.

**Zielgruppe** der Leistungen sind alle Personen, die Anspruch auf Leistungen der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX haben. Wir fühlen uns ausdrücklich auch für Menschen mit Behinderungen verantwortlich, die auf Grund von Art oder Schwere der Behinderung oder wegen eines Verhaltens, das Dienste und Einrichtungen besonders herausfordert, Schwierigkeiten haben Dienstleister zu finden.

Die hier beschriebene Komplexeleistung richtet sich auch an **Eltern mit Behinderung im Rahmen einer Elternassistenz**.

Bei Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit werden wir dafür mit Einrichtungen und Diensten mit speziellen Kenntnissen und Kompetenzen kooperieren.

Eine Anlaufstelle mit (selbstorganisierten) tagesstrukturierenden Leistungen in der **Rathausgasse 4 in Jena** ist vorhanden.

Hier werden **soziale Kontakte** geknüpft und einiges mehr. Als Tagesstruktur, auch stundenweise, kann am **Nähprojekt** teilgenommen werden.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in gemeinsam fallverantwortlichen Tandems zusammen. Alle Leistungen sind grundsätzlich nach den Besonderheiten des Einzelfalls als Einzelund/oder Gruppenleistungen möglich.

Die Personenzentrierten Komplexleistungen nach dieser Konzeption umfassen Leistungen in folgenden Bereichen:

- **Selbstversorgung und Wohnen**
- **Arbeit und Beschäftigung**
- **Freizeit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben**

### **Selbstversorgung und Wohnen**

Auf Grund der Trennung von Fachleistung und existenzsichernden Leistungen wählen sich die Nutzerinnen und Nutzer ihren Wohnort und die Wohnsituation (z.B. allein Wohnen, mit Familie/Freundin/Partnerin usw. wohnen oder Wohngemeinschaft und ggf. auch Pflegefamilie) selbst. Wenn gewünscht und vereinbart, unterstützen wir die Suche nach geeignetem Wohnraum. Wir begleiten ausdrücklich auch Menschen in selbstorganisierten Wohngemeinschaften. Im nächsten Schritt wird mittels ITP das dafür notwendige Unterstützungssetting beschrieben, abgestimmt und vereinbart. Die Leistungen im Bereich Wohnen sind demnach flexibel, was den Ort und die Zeit der Leistungserbringung angeht. Sie stehen grundsätzlich an 365 Tagen 24 Stunden zur Verfügung



### **Arbeit und Beschäftigung**

Der Verein verbindet mit der Etablierung der Personenzentrierten Komplexleistung das Ziel, seine Leistungen im Bereich Arbeit und Beschäftigung bedarfsgerechter gestalten zu können. Auch die Leistungen im Bereich Arbeit und Beschäftigung richten sich nach den individuellen Bedarfen, die im ITP beschrieben werden. Dies schließt Arbeitszeit und -umfang ausdrücklich mit ein. Hier gilt der Grundsatz, die Leistungen sollen vorrangig inklusiv im Sozialraum erbracht und von unseren Mitarbeitenden begleitet und bei Bedarf auch angeleitet werden. Ziel der Personenzentrierten Komplexleistung ist ausdrücklich nicht der Aufbau neuer institutionalisierter Strukturen wie sie Tagesstätten oder WfbM's vorhalten, sondern um in Einzelfällen notwendige passgenaue Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten zu fördern, um damit das Wunsch- und Wahlrecht der Leistungsberechtigten zu stärken. In diesem Bereich hält der Verein auch eine individuelle, tagesstrukturierende Beschäftigung in Eigenregie der Nutzer vor: Dies können z.B. sein: – Handarbeiten / Nähprojekt im Verein – Hauswirtschaftliche bzw. Hausmeistertätigkeiten – Gartenarbeit usw.



## Freizeit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Im Rahmen der Personenzentrierten Komplexleistung erbringen wir bei Bedarf auch Leistungen in den Lebensbereichen Freizeit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Auch hier sehen wir ein Primat sozialräumlicher Leistungen, zu denen bei Bedarf vermittelt, begleitet und ggf. assistiert wird. Sollte diese Form der Freizeitaktivitäten (noch) nicht möglich oder gewünscht sein, halten wir Leistungen in Eigenregie vor, wie z.B.:

- offene Gruppen zur Ideenfindung und zum Austausch
- im Rahmen der Corona-Hilfe: Angebote zur virtuellen Vernetzung
- Wandern mit Alpakas
- Kreatives Gestalten
- Naturprojekt Wald
- Psychoedukation Trauma
- Bewegen durch Musik
- Snoezelen

Mit den Gruppenleistungen möchten wir dazu beitragen, dass sich Nutzerinnen und Nutzer untereinander vernetzen, um soziale Kontakte erhalten oder neu finden zu können.



## Wohngruppen des Vereins:

### Wohngruppe in Weimar:

Die Wohngruppe in Weimar verfügt über 5 Zimmer und eine gemeinschaftliche Küche, 2 Bäder, sowie einen Balkon.

Sie befindet sich zentral in Weimar gelegen.

Die Mitarbeiter des Vereins unterstützen den Bewohner individuell nach den festgestellten Hilfebedarf, im Rahmen der Eingliederungshilfe und Entlastungsleistungen im Rahmen der Pflegeleistungen.

### Wohngruppe in Jena:

Diese Wohngruppe wurde durch die Nutzer und Nutzerinnen des Vereins selbständig gegründet. Der Mietverträge werden durch einen externen Eigentümer für die WG –Zimmer einzeln geschlossen. Gemeinschaftlich werden Küche, Bad und ein Wohnzimmer genutzt.

Diese WG wurde als Pflege-Wohngemeinschaft gegründet, das bedeutet, dass in der WG mindestens 3 Bewohner über einen Pflegegrad verfügen. In dieser WG ist eine Mitarbeiterin des Vereins als Präsenzkraft tätig und externe Pflegedienste werden durch den einzelnen Bewohner integriert. Die WG befindet sich fußläufig in der Nähe zum Stadtzentrum. Leider ist die WG nicht barrierefrei.

**Bei Interesse am Leben in einer Wohngemeinschaft oder auch an der Gründung einer WG, wenden Sie sich bitte an den Verein, das Team Personenzentrierte Komplexleistungen.**

## Nähprojekt „Gewollt und Handgenäht“

Das Angebot „Gewollt und Handgenäht“ richtet sich an die Menschen, die an einer tagesstrukturierenden Maßnahme interessiert sind.

Ziel ist ein selbstständiges Arbeiten in eigenem Tempo, so dass jeder Teilnehmer ein persönliches Erfolgserlebnis erreichen kann.

Sie lernen den Umgang mit Nadel und Faden, Wolle und Stoffen, aber auch mit der Nähmaschine.

**Projektzeiten; Montag – Donnerstag vom 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Individuelle Absprachen und Zeiten sind auch möglich!**

Da uns Kinder genau so am Herzen liegen, werden wir in den Ferien auch einwöchige Projekte für Kinder anbieten. Diese können sich dann auch nach Lust und Laune an den Nadeln ausprobieren.



**Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen!**

